Beschlussauszug

aus der Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses der Stadtvertretung Burg Stargard vom 10.03.2022

Top 7.1 Bestätigung des Einzelhandelskonzeptes für die Stadt Burg Stargard

Beschluss:

Die Stadtvertretung der Stadt Burg Stargard bestätigt das vorliegende Einzelhandelskonzeptes (EHK) für die Stadt, in der durch die bulwiengesa AG, 22301 Hamburg erarbeiteten Fassung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
3	3	2

NORMA Ansiedlung Standort Burg Stargard

Jens Tessendorff Leiter Entwicklung NORMA Niederlassung Dummerstorf

NORMA Lebensmittelhandels Stiftung & Co.KG

Manfred-Roth-Straße 1

18196 Dummerstorf





NORMA Ansiedlung Burg Stargard

Projekteinordnung

Einzelhandelskonzept der Stadt Burg Stargard

Bulwiengesa AG

Verträglichkeitsanalyse Standort NORMA

Stadt und Handel



NORMA Ansiedlung Burg Stargard

- Projektvorstellung Bürgermeister 2019/20
- Verträglichkeitsanalyse 2020 mit Aldi Standort

Grundstückskaufvertrag 2020

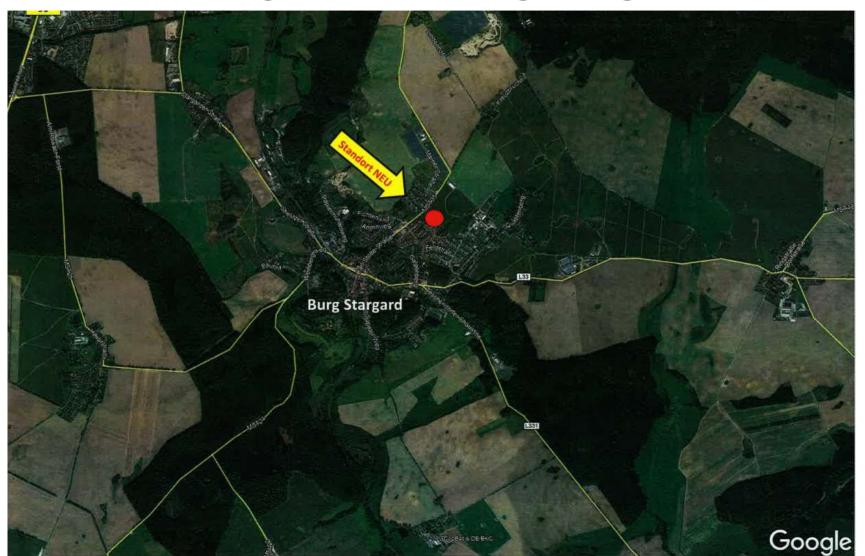
- Bauvoranfrage Landkreis 2021 ruhend
- positive Stellungnahme Raumordnung Schwerin
- Einzelhandelskonzept 2021 / Abwägung

NORMA Planungshintergrund

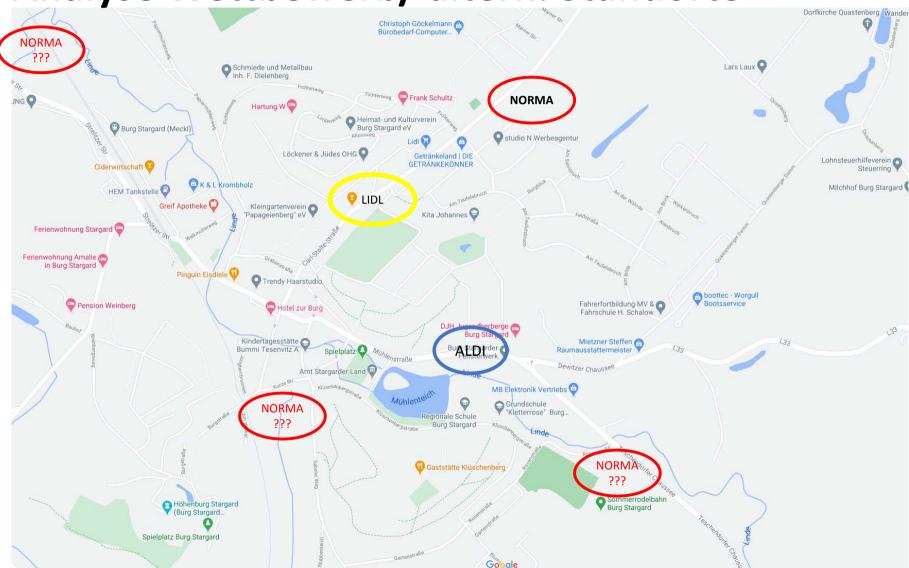
- Neuansiedlung NORMA in Burg Stargard
- Analyse Wettbewerb/ altern. Standorte
- Einwohnerzahlen Burg Stargard und Umland
- NORMA mit 1.200 qm VKFL / Ausbildungsfiliale
- Café/ Backshop, 120 qm mit Außenterrasse
- Ladestationen für PKW und Fahrrad



Neuansiedlung NORMA Burg Stargard

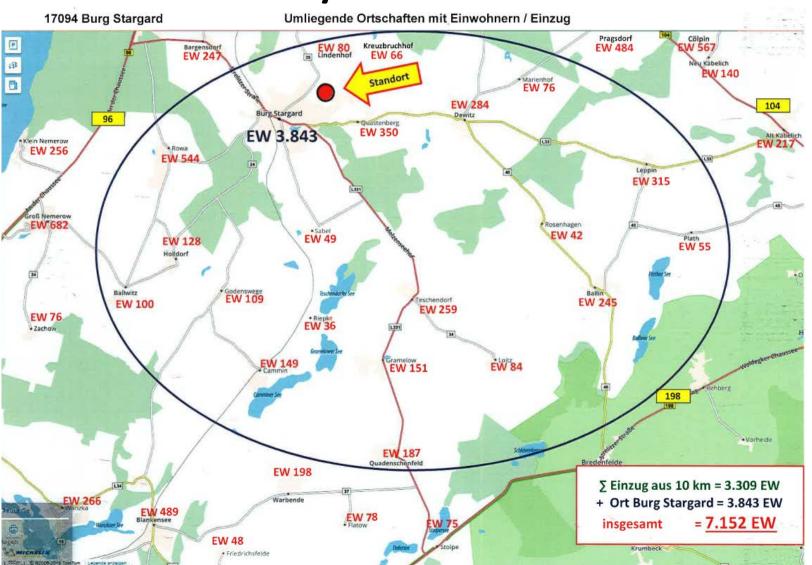


Analyse Wettbewerb/ altern. Standorte

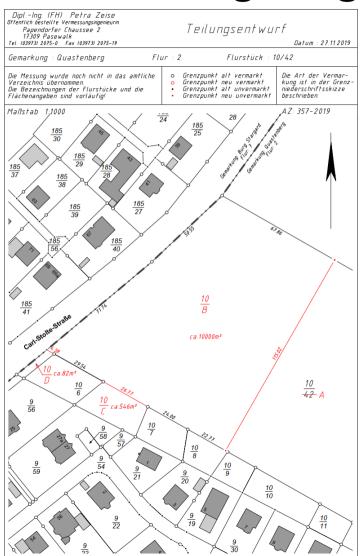


NORMA

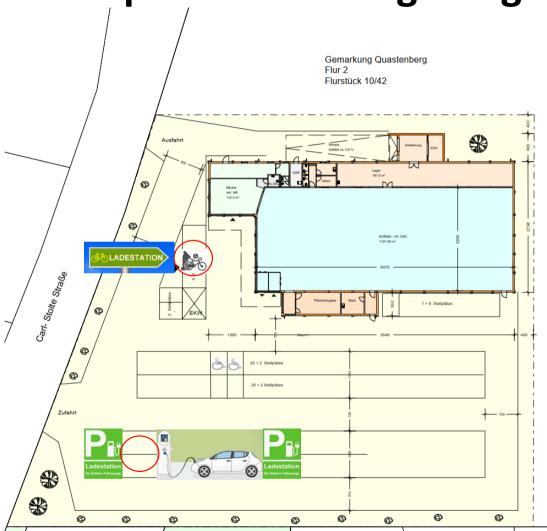
Einwohnerzahlen/ Umland



Grundstück NORMA Burg Stargard



NORMA Konzept NORMA Burg Stargard



± 0,00 = OFF = û. NN

Entwurf >> ohne amtliche Vermessung und

Stellolátze 2.70 / 2.50 x 5.00

Stellplatzsatzung - fordert Baumbepflanzung z.B. je 20 m² VK >> 60 (NORMA)

je 40 m² VK >> 2 (Bäcker)

ohne verkehrstechn. Planung Schlennkurven

Grundstücksgröße ca. 7990 m² GRZ : BGF Norma = ca. 1838 m² / ca 8485 m² = 0,22

Nebenflächen ca. 5298 m² / ca. 8485 m² = 0,63

0.22 ±0.63 = 0.85 > 7ul GRZ > 0.80 >> prüfen nach Flächennutzungnlan (genaue Flächenermittlung nach amtl. Lageplan erf.)

8485 + 545 m² = 9030 m² >> (1838+5298 m²) / 9030 m² = 0,79 < 0,80zul GRZ



Studie Ansicht NORMA Burg Stargard



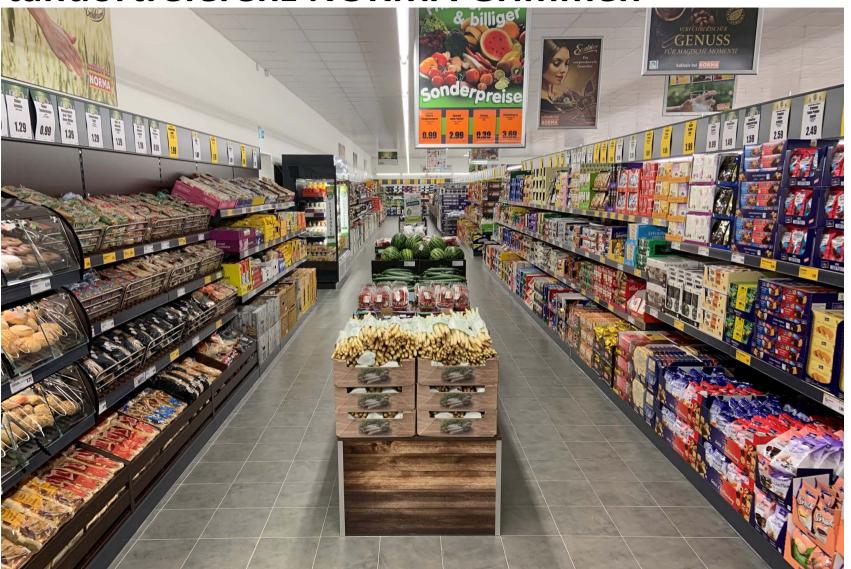
Standortreferenz NORMA Pasewalk 2018





Standortreferenz NORMA Dummerstorf 2021













Planungshintergrund NORMA

- städtebauliche Idee für modernen Lebensmittelhandel
- Mitbewerber Aldi / Mein Markt, Nahversorger Innenstadt
- Mitbewerber Lidl, Nahversorgung Siedlung und Umland
- Wohnen und Handel
- neue Wohngebietserschließung ist vorprogrammiert Tendenz für bessere Nahversorgung mit NORMA
- Nachhaltigkeit, PV-Anlage, Ladestationen PKW/ Fahrrad

Prüfung Planungs-/ Baurecht

- Ministerium Raumordnung verträglich eingestuft 2021
- Verträglichkeitsanalyse Stadt und Handel 2020 positiv
- Positive Hinweise auch im Einzelhandelsgutachten 2021
- LEP und BauNVO Planvorhaben konform
- Fortführung Bauplanung durch NORMA

Einzelhandelskonzept Defizit aus Sicht NORMA

- Betrachtung von <u>zwei</u> neuen Discountern
- Betrachtung von möglichen <u>Vollsortimentern</u> mit noch mehr Verkaufsfläche und Konkurrenz Mein Markt
- Einzelhandelskonzept bestätigt <u>Kaufkraftabflüsse</u> und kompensierenden Angebotsausbau empfohlen
- Innenstadt ist nach Gutachten <u>kein zentraler</u>
 <u>Versorgungsbereich</u>, keine zentrenprägende Funktion

Einzelhandelskonzept untermauert Entwicklung

- Stadtmitte <u>Zentralität</u> und Verkaufsflächenausstattung unterdurchschnittlich, Potentiale heben
- Integrationsgebot ist gewahrt (keine Flächen), somit kommen auch Standorte außerhalb zentraler
 Versorgungsbereiche in Frage
- mit NORMA Kaufkraftabflüsse rückbinden
- Angebotsvielfalt und Absatzsituation deutlich positiv (Aldi zurück und NORMA Ansiedlunginteresse)

NORMA Fazit

Eine Verhinderungsplanung eines Vorhabens

im Sinne des § 11 Abs. 3 BauNVO,

welches der Nahversorgung dient und

keine negativen Auswirkungen auf

zentrale Versorgungsbereiche auslöst,

ist nicht zulässig.

(OVG NRW -Urteil vom 08.10.2018 -10 D 56/18.NE

 Wir bitten eindringlich um die Abwägung der beiden Gutachten und rechtliche Würdigung.



